	Eingangsstempel			
 Δntrag at	uf Elterngeld			
_	d- und Elternzeitgesetz – BEEG			
Bitte beachten Sie, dass Elterngeld frühestens ab Geb vor dem Monat der Antragstellung gezahlt wird.	urt und rückwirkend höchstens für die letzten <u>drei Monate</u>			
	ern geld beantragt wird endungszweck "Elterngeld" oder "soziale Zwecke" beifügen			
Familienname:	Vorname:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:			
Bei Mehrlingsgeburten: Zahl der Kinder:	Vornamen der weiteren Mehrlingskinder:			
Elterngeld Plus und Partnerschaftsbonus können nur bei Geburten ab dem 01.0 Kindes tritt bei <u>Adoptions- und Adoptionspflegefällen</u> der Tag der Aufnahme in derforderlich, da für Mehrlingsgeburten ab dem 01.01.2015 nur ein einheitlicher E	len Haushalt. Für Mehrlingsgeburten ab dem 01.01.2015 ist nur ein Antrag			
2 Persönliche Angaben de	s antragstellenden Elternteils			
☐ Frau ☐ Herr				
Nachname:	Vorname:			
Geburtsname:	Geburtsdatum:			
Straße/Hausnummer:	PLZ/Wohnort:			
Telefonnummer: E-Mail-Adresse:				
Beruf: Steuerliche Identifikationsnummer:				
Familienstand:				
□ ledig □ verheiratet □ eingetragene Lebenspartnerschaft				
☐ geschieden/dauernd getrennt lebend, seit ☐ verwitwet, seit				
Unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil:	□ ja □ nein			
Staatsangehörigkeit:				
□ EU-/EWR-Staat/Schweiz:				
☐ Ich bin freizügigkeitsberechtigt und es läuft kein Verfahren zur Entziehung meiner Freizügigkeit.				
□ andere: > bitte eine Passkopie (einschließ	ich Aufenthaltstitel) oder eine Bescheinigung der Ausländerbehörde vorlegen			
Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt:				
□ in Deutschland seit □ meiner Geburt	im Ausland seit bis			
seit □ (Tag/Monat/Jahr)	Grund:			
NATO-Truppe, Diplomat oder ziviles Personal: ☐ ja, selbst ☐ ja, mein Partner				
Bankverbindung Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden, über das ich verfügungsberechtigt bin:				
genaue Bezeichnung des Geldinstituts: IBAN:				

BIC / SWIFT-Code: Kontoinhaber (nur, wenn nicht identisch mit Antragsteller):

(nur bei Auslandszahlungen)

NRW Stand Juli 2017

Festlegung des Bezugszeitraums

Bitte i	Bitte nur ein ☐ pro Lebensmonat ankreuzen			
Lebens- monat des Kindes	Basis- eltern- geld	Eltern- geld Plus	Partner- schafts- bonus	
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				
16.				
17.				
18.				
19.				
20.				
21.				
22.				
23.				
24.				
25.				
26.				
27.				
28.				
29.				
30.				
31.				
31.				
33. 34.				
35.				
36.				
37.				
38.				
39.				
40.				
41.				
42.				
43.				
44.				
45.				
46.				

Hinweise zur Festlegung des Bezugszeitraums:

Zur Planung Ihrer Bezugsmonate finden Sie Informationen und einen Elterngeldrechner auf folgender Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

http://www.elterngeld-plus.de

Eltern, deren Kinder ab dem 01.07.2015 geboren wurden, können zwischen Basiselterngeld und Elterngeld Plus wählen. Dabei lassen sich auch Basiselterngeld und Elterngeld Plus kombinieren.

Solange Sie nach der Geburt Ihres Kindes keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, empfiehlt sich grundsätzlich Basiselterngeld, bei Teilzeitbeschäftigung im Bezugszeitraum empfiehlt sich häufig Elterngeld Plus. Beispielrechnungen zum Elterngeld Plus finden Sie in den Erläuterungen.

- Die Bezugsmonate richten sich nach Lebensmonaten des Kindes, nicht nach Kalendermonaten (s. Erläuterungen zu Nr. 4).
- Sofern Mutterschaftsleistungen bezogen werden oder Versicherungsleistungen nach § 192 Abs. 5 Satz 2 Versicherungsvertraggesetzes zustehen, gelten diese Zeiten für die Mutter automatisch als Bezugszeit von Basiselterngeld. Dies führt zu einer entsprechenden Verminderung der Monate, in denen Elterngeld Plus bezogen werden kann.

Basiselterngeld

- Basiselterngeld kann nur innerhalb der ersten 14 Lebensmonate des Kindes bezogen werden.
- Die Eltern haben gemeinsam Anspruch auf insgesamt 12 Monatsbeträge Basiselterngeld, die untereinander aufgeteilt werden können.
- Die Höchstbezugszeit eines Elternteils beträgt 12 Monate, die Mindestbezugszeit 2 Monate.

Elterngeld Plus

- Statt 1 Monat Basiselterngeld k\u00f6nnen 2 Monate Elterngeld Plus bezogen werden, wobei auch eine ungerade Anzahl an Bezugsmonaten m\u00f6glich ist.
- > Die Höhe des Elterngeld Plus beträgt maximal 50 % des Basiselterngeldes, welches ohne Anrechnung von Erwerbseinkommen im Bezugsmonat zustehen würde.
- Der gemeinsame Anspruch beider Eltern beträgt maximal 24 Monate, die untereinander aufgeteilt werden können.
- Die Höchstbezugszeit eines Elternteils beträgt im Elterngeld Plus 24 Monate, die Mindestbezugszeit 2 Monate.
- Ab dem 15. Lebensmonat darf keine Lücke entstehen, in der nicht mindestens ein Elternteil Elterngeld Plus bezieht.

Partnermonate

- Mit den Partnermonaten kann der obige Gesamtanspruch beider Eltern um 2 Monate im Basiselterngeld bzw. um 4 Monate im Elterngeld Plus erhöht werden. Voraussetzung ist, dass jeder Elternteil mindestens für zwei Monate Elterngeld in Anspruch nimmt und dass zumindest ein Elternteil sein Einkommen nach der Geburt für mindestens 2 Monate verringert.
- Für <u>Alleinerziehende</u> erhöht sich der mögliche Elterngeldanspruch entsprechend, sofern auch hier in mindestens 2 Bezugsmonaten eine Einkommensminderung eintritt.

Partnerschaftsbonus (zusätzlich zu Basiselterngeld, Elterngeld Plus und Partnermonaten)

- <u>Beide</u> Elternteile können 4 zusätzliche Monate Elterngeld Plus als Partnerschafts<u>bonus</u>monate beziehen, wenn sie in 4 aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig mit 25 bis 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt erwerbstätig sind.
- Sofern nur ein Elternteil die Bonusmonate geltend macht, muss der andere Elternteil trotzdem für genau diesen Zeitraum auch die Anspruchsvoraussetzungen für die Partnerschaftsbonusmonate erfüllen und den Stundenkorridor von 25 bis 30 Wochenstunden einhalten.
- Auch wenn weniger als 4 Bonusmonate geltend gemacht werden, müssen beide Elternteile trotzdem <u>für 4 aufeinanderfolgende Bonusmonate</u> gleichzeitig die obigen Voraussetzungen einhalten.
- Sofern ein Elternteil in diesen 4 Monaten die Voraussetzungen nicht einhält, und sei es auch nur in 1 Monat, geht der komplette Anspruch für <u>beide</u> Elternteile verloren und ggf. bereits gezahlte Partnerschaftsbonus-Beträge werden von beiden Elternteilen zurückgefordert.
- Alleinerziehende können ebenfalls den Bonus von 4 zusätzlichen Monaten in Anspruch nehmen, wenn sie selbst in 4 aufeinanderfolgenden Bezugsmonaten zwischen 25 und 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt erwerbstätig sind.

Falls Partnerschaftsbonusmonate beantragt werden, ist vom anderen Elternteil die "Erklärung zur Beantragung von Partnerschaftsbonusmonaten" (s. Nr. 6) auszufüllen, sofern dieser nicht zeitgleich einen Antrag stellt.

5	Alleinige Betreuung dur	ch einen Elternteil			
1	antworten, wenn durch einen Elternteil mehr als 12 Monate Basiselterng schaftsbonusmonate zusätzlich zu den 14 Monaten Basiselterngeld bzw				
	Ich bin alleinerziehend > bitte beifügen: eine aktuelle Gehaltsabrechnu				
	Sie die Voraussetzungen des Entlastungsbetra reine aktuelle Gehaltsabrechnung mit der Steuerklasse II oder eine Bescheini ärung für Alleinerziehende aus.				
	Das Kind lebt im Haushalt des anderen Elternteils zu mindeste (Sofern das Kind zu mindestens einem Drittel auch im Haushalt des anderen Elt auszufüllen. Auch sind keine weiteren Nachweise beizufügen. Die Unterschrift derforderlich.)	ernteils lebt, ist die Anlage Erklärung für Alleinerziehende nicht			
	Die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil ist unr oder gefährdet das Wohl des Kindes. > bitte einen entsprechenden	- · ·			
	Erklärung zur Beantragung von F	Partnerschaftsbonusmonaten			
6	Diese Erklärung (A-C) ist vom anderen Elternteil (nicht Antragsteller) auszufüllen diese Erklärung nicht ausgefüllt werden.				
	Persönliche Angaben des anderen Elternteils				
	Nachname:	Vorname:			
	Beruf:				
	Staatsangehörigkeit:				
	□ deutsch				
Α	□ EU-/EWR-Staat/Schweiz:				
, ,	☐ Ich bin freizügigkeitsberechtigt und es läuft kein Verfahrei	n zur Entziehung meiner Freizügigkeit.			
	□ andere: > bitte eine Passkopie (einschließlich Aufenthalt	stitel) oder eine Bescheinigung der Ausländerbehörde vorlegen			
	Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt:				
	☐ in Deutschland seit ☐ meiner Geburt ☐ im Ausland seit bis				
	seit 🗖 Grund:				
	(Tag/Monat/Jahr)				
	Angaben zum Zusammenleben mit dem Kind während der	Partnerschaftsbonusmonate			
В	☐ Ich lebe mit dem Kind, für das Elterngeld beantragt wird, zus ☐ Ich betreue und erziehe das Kind selbst.	sammen in einem Haushalt.			
	Erklärung zur Arbeitszeit in den Partnerschaftsbonusmon	aten			
	In der Zeit vom bis werd	de ich Wochenstunden im			
	Monatsdurchschnitt einer Erwerbstätigkeit nachgehen.				
С	 bitte den Nachweis über Ihre Teilzeit vorlegen, sobald diese genehmigt wurde. (Zur Berechnung des Monatsdurchschnittes wird der Lebensmonat des Kindes zugrunde gelegt und nicht der Kalendermonat.) 				
	Hinweis:				
	 in mindestens 4 aufeinanderfolgenden Lebensmonaten zwischen 25 und 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt 				
	einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Sollten auch nur in einem Monat die Ansprucl Partnerschaftsbonusmonat gewährt werden. Bitte achten Sie darauf, Ihren eig	<u> </u>			
7	Anmalduna Razuaszait da	s anderen Elternteils			
7	Anmeldung Bezugszeit de	s anderen Elternteils			

7 An meldung Bezugszeit des anderen Elternteils Der andere Elternteil meldet einen Anspruch an auf: Die Antragstellung erfolgt zu einem späteren Zeitpunk

Bezugsmonate BasiselterngeldBezugsmonate Elterngeld Plus	□ Die Antragstellung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.□ Der Antrag ist beigefügt.			
☐ Der andere Elternteil bezieht bereits Elterngeld unter dem Geschäftszeichen				

8	Arbeitsverhältnis/Tätigkeit				
□ Ich ha Besch □ Mein □ Mein	 □ Ich habe ein Arbeitsverhältnis in Deutschland bzw. übe eine selbstständige Tätigkeit in Deutschland aus. □ Ich habe ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übe eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus, Beschäftigungsland: □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis in Deutschland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit in Deutschland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. Beschäftigungsland: □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. Beschäftigungsland: □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. Beschäftigungsland: □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. □ Mein Partner hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus. □ Mei				
9	Kindsch	aftsverhältnis			
☐ Adop ☐ Kind	□ Leibliches Kind □ Adoptivkind □ Kind in Adoptionspflege □ Sonstiges Kindschaftsverhältnis (z.B. Enkelkind): □ nicht sorgeberechtigter Elternteil □ Leibliches Kind > bitte den Annahmebeschluss des Gerichts beifügen bitte Bestätigung des Jugendamtes/der Adoptionsvermittlungsstelle beifügen				
10	Häusliche Geme	inschaft mit dem Kind			
Das Kin	d lebt ausschließlich in meinem Haushalt: ☐ ja	□ nein, weil			
11	Betreuung und	Erziehung des Kindes			
Das Kin	d wird von mir selbst betreut und erzogen: ☐ ja, ständ	dig ab Geburt			
12	Krankenversicherung de	s antragstellenden Elternteils			
Ich bin	□ pflichtversichert □ freiwillig versichert □ privat versichert, mit Krankentagegeldanspruch □ ja □ nein □ nicht versichert □ als Familienangehöriger mitversichert bei: (z.B. Ehegatte, Eltern)	Bezeichnung der Krankenkasse Anschrift der Krankenkasse Mitglieds-Nr.			
13	Bemess	sungszeitraum			
	e in den 12 Monaten vor dem Geburtsmonat meines langungszeitraum vor der Geburt des Kindes:	Kindes und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen			
A	□ Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit oder Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (Hierzu gehören auch Null- oder Negativeinkünfte) Falls zutreffend, sind keine Angaben unter Buchstabe B erforderlich. □ Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit oder Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft und nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit bezogen				
(Hierzu gehören auch Null- oder Negativeinkünfte) Falls zutreffend, sind keine Angaben unter Buchstabe B erforderlich. Ich habe in den 12 Monaten vor dem Geburtsmonat meines Kindes:					
ICH Habe		Es sind keine Nachweise erforderlich.			
	□ kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit bezogen □ Einkommen aus nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit bezogen (Lohn, Gehalt, Einkünfte aus Minijob/Midijob, Übergangsgebührnisse, Karenzentschädigungen etc., geldwerter Vorteil z.B. durch private Nutzung eines Dienstwagen)	bitte die für diesen Zeitraum ausgestellten Lohn- /Gehaltsabrechnungen beifügen			
В	☐ Zusätzlich habe ich in den zwölf Monaten vor der Geburt von bis ☐ Mutterschaftsgeld bezogen ☐ Elterngeld für ein älteres Kind bezogen	 bitte weitere Lohn-/ Gehaltsabrechnungen des 12 Monatszeitraums beifügen, entsprechend der Anzahl der Monate, für die nebenstehende Leistungen bezogen wurden bitte den Leistungsbescheid vorlegen bitte den Leistungsbescheid vorlegen 			
	☐ einen Einkommensverlust erlitten ☐ durch eine schwangerschaftsbedingte Erkrankung ☐ durch Wehr-/Zivildienst	 bitte ein ärztliches Attest vorlegen 			

> bitte eine Bescheinigung über die Dauer vorlegen

14 Mutterschaftsgeld/ Arbeitgeberzuschuss / vergleichbare Leistungen Folgende Leistungen werden bzw. wurden von der Mutter bezogen: Mutterschaftsgeld als laufende Zahlung □ ja □ nein > bitte die Bescheinigung der Krankenkasse vorlegen Arbeitgeberzuschuss während der Mutterschutzfrist □ ja □ nein bitte die Bescheinigung des Arbeitgebers (Lohn-/Gehaltsabrechnung) vorlegen Dienst- oder Anwärterbezüge nach der Entbindung □ ja □ nein > bitte die Bezügemitteilung und Bescheinigung des Dienstherrn über die Dauer der Schutzfrist vorlegen Ausländische Familienleistungen □ ja □ nein > bitte die Bescheinigung vorlegen Tätigkeit/Einkommen im Bezugszeitraum Der Bezugszeitraum ist der Zeitraum nach der Geburt des Kindes, für den das Elterngeld beantragt wird. Die Bezugsmonate richten sich nach Lebensmonaten des Kindes, nicht nach Kalendermonaten. ☐ Ich übe im Bezugszeitraum des Elterngeldes keine Erwerbstätigkeit aus und erziele kein Erwerbseinkommen aus selbstständiger und nichtselbstständiger Tätigkeit. ☐ Ich übe im Bezugszeitraum eine nichtselbstständige Erwerbstätigkeit aus bitte die Bescheinigung des Arbeitgebers über den Beginn der Teilzeittätigkeit und Anzahl der _____ mit _____ Wochenstunden. Wochenstunden sowie den Nachweis über das ab/seit _____ mit ____ Wochenstunden voraussichtliche Einkommen vorlegen ☐ Ich habe im Bezugszeitraum Einkünfte aus nichtselbstständiger bitte die Lohn-/Gehaltsabrechnungen vorlegen Erwerbstätigkeit (Lohn, Gehalt, Einkünfte aus Minijob/Midijob, Übergangsgebührnisse, Karenzentschädigungen etc., geldwerter Vorteil z.B. durch private Nutzung eines Dienstwagen) Ich nehme im Bezugszeitraum Urlaub: ___ bitte die Bestätigung des Arbeitgebers vorlegen bitte die Lohn-/ Gehaltsabrechnung vorlegen bis_ Der Urlaub resultiert aus einer Tätigkeit mit _____ Wochenstunden. ☐ Ich befinde mich in bitte einen Nachweis beifügen (Hoch-)Schulausbildung, Berufsausbildung ☐ einer Berufsbildungsmaßnahme __ voraussichtliches Ende: __ ☐ Ich übe im Bezugszeitraum eine selbstständige Tätigkeit, ein Gewerbe, bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit aus ____ mit ____ Wochenstunden. ☐ Ich habe im Bezugszeitraum Einkommen aus einer bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen selbstständigen Tätigkeit, aus Gewerbebetrieb oder aus Land- und

(hierzu gehören auch Null - ode Ich erhalte im Bezugszei Einkommensersatzleist Art der Leistung:	traum tungen (z.B	Arbeitslosengeld I, Ren	nten, etc.).	bitte den aktuellen L	eistungsbescheid beifügen.
16		v	Veitere Kinder		
Anzahl aller im Haushalt I	Anzahl aller im Haushalt lebenden Kinder:				
Angaben zu den Geschwi (Für welches Kind ein Bonus gezah		•	r den Geschwisterbonus vo erungen zu Nr. 15.)	on Bedeutung s	ind:
Name, Vorname: Geburtsdatum: Kindschaftsverhältnis: Aktenzeichen Elterngeld: Betreuung im Haushalt:	 ja	□ nein	Name, Vorname: Geburtsdatum: Kindschaftsverhältnis: Aktenzeichen Elternge Betreuung im Haushal		□ nein
☐ Bei einem der vorger	nannten Kir	der liegt eine Behi	nderung vor. > bitte einen Nachw	veis über den Grad de	er Behinderung beifügen

Einkommensgrenze

Ein Anspruch auf Elterngeld besteht nicht, wenn das zu versteuernde Einkommen im Sinne von § 2 Abs. 5 Einkommensteuergesetz im letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes bei einer berechtigten Person (alleinerziehend) 250.000 € übersteigt oder bei Paargemeinschaften (Ehepartner / eheähnliche Lebensgemeinschaft oder eingetragene Partnerschaft) 500.000 € übersteigt.

Bei dieser Feststellung ist das Gesamteinkommen aus den sieben Einkommensarten des Steuerrechts maßgebend (Summe der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbstständiger Arbeit, nicht selbstständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung- und Verpachtung und sonstige Einkünfte nach § 22 EStG)

Für alleinerziehende Berechtigte			Für Paargemeinschaften		
Mein Einkommen im Jahr vor der Geburt liegt		Unser Einkommen im Jahr vor der Geburt liegt			
□ sicher nicht über einem zu versteuernden Einkommen von 250.000 €.	□ <u>über</u> einem zu versteuernden Einkommen von 250.000 €.	□ voraussichtlich im Bereich eines zu versteuernden Einkommen von 250.000 €	□ sicher nicht über einem zu versteuernden Einkommen von 500.000 €.	□ <u>über</u> einem zu versteuernden Einkommen von 500.000 €.	□ voraussichtlich im Bereich eines zu versteuernden Einkommen von 500.000 €
☐ Der Steuerbescheid ist beigefügt. ☐ Ein S			Steuerbescheid liegt noch nicht vor.		

18

Gesetzlicher Vertreter bzw. Pfleger

Bei gesetzlichen Vertretern oder Pflegern werden folgende zusätzliche Angaben benötigt: (Fügen Sie bitte ggf. Nachweise über die Pflegschaft bei.)			
Nachname:	Vorname:	Telefonnummer:	
Straße/Hausnummer:	P	LZ/Wohnort:	_

19

Hinweise

- Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und den Vorschriften des BEEG erhoben.
- Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagen.
- Ist Elterngeld wegen unrichtiger, unvollständiger, unterlassener oder verspäteter Angaben bzw. Mitteilungen zu Unrecht gewährt worden, wird der zu Unrecht erlangte Betrag zurückgefordert. In diesem Fall kann gemäß § 14 BEEG (Bußgeldvorschrift) in Verbindung mit § 60 SGB I ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden.
- Sie sind verpflichtet jegliche Änderungen der im Antrag angegebenen Verhältnisse unverzüglich der Elterngeldstelle mitzuteilen.

20

Abschließende Erklärung

,	nanzamt und ggf. v		<i>y</i>	Krankenkasse, der Bundesagentur für skünfte einholt, soweit diese für die
Es wird versichert, dass die vorstehenden Angaben sowie die Erklärung zum Einkommen richtig und vollständig sind und für das Kind, für das mit dem Antrag Elterngeld begehrt wird, kein weiterer Antrag auf Zahlung von Elterngeld bei einer anderen Behörde für den gleichen Zeitraum gestellt wurde/wird.				
Hinweis: Die Unterschrift des anderen Elternteils/Partners ist notwendig. Mit der Unterschrift wird der Festlegung der Bezugszeiträume zugestimmt und die Angaben zum Familieneinkommen werden bestätigt.				
Ort, Datum	Unterschrift Antrac	gsteller U	nterschrift Partner/	Unterschrift gesetzlicher

anderer Elternteil

Vertreter / Pfleger